

Beschlussvorlage - öffentlich -

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Laatzten

Drucksachen-Nr.: 2016/039/2

am 29.09.2016

TOP:

Bewerbung Laatzens als Fairtrade-Stadt - geänderter Beschlussvorschlag

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Laatzten nimmt an der "Fairtrade-Towns-Kampagne" teil und strebt den Titel "Fairtrade-Stadt" an. Die dafür erforderlichen fünf Kriterien der "Fairtrade-Towns-Kampagne" sind möglichst schnell zu erfüllen. Die Stadt Laatzten schafft die für eine erfolgreiche Teilnahme nötigen Voraussetzungen.
2. Bei allen Sitzungen des Rates und der Ausschüsse sowie im Bürgermeisterbüro werden – sofern warme Getränke angeboten werden - künftig fair gehandelter Kaffee und mindestens ein weiteres Produkt aus Fairem Handel angeboten bzw. verwendet. Wenn kein Kaffee bei den Sitzungen angeboten wird, kompensiert die Stadt Laatzten dies künftig mit der Verwendung von fair gehandelten Produkten bei städtischen Veranstaltungen (wie z.B. dem Neujahrsempfang, dem Wirtschaftsempfang und dem Empfang der Delegationen aus den Partnerstädten Laatzens), sowie sonstigen Anlässen.

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 23.05.2016 hat der Ausschuss für Gesellschaft, Sport und Soziales den Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen / GLuP mit dem ergänzenden Satz „*Wenn kein Kaffee bei den Sitzungen angeboten wird, kompensiert die Stadt Laatzten dies künftig mit der Verwendung von fair gehandelten Produkten bei städtischen Veranstaltungen (wie z.B. dem Neujahrsempfang, dem Wirtschaftsempfang und dem Empfang der Delegationen aus den Partnerstädten Laatzens), sowie sonstigen Anlässen*“ beschlossen. Für die weiteren Beratungen ergibt sich daher der o. g. Beschlussvorschlag.

Jürgen Köhne

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: 19					